**Amt Stralendorf**
Dorfstraße 30
19073 Stralendorf

# Niederschrift
# öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Stralendorf

| | |
|---|---|
| **Sitzungstermin:** | Dienstag, 29.08.2006 |
| **Sitzungsbeginn:** | 19:30 Uhr |
| **Sitzungsende:** | 22:30 Uhr |
| **Ort, Raum:** | Stralendorf, Sitzungssaal - Amtscheune |

## Anwesend sind:

**Bürgermeister**
Herr Peter Lenz

**Gemeindevertreter**

| | |
|---|---|
| Herr Jens Albrecht | |
| Herr Ralf Austermann | ab TOP 4 |
| Herr Klaus Bosselmann | |
| Herr Ralf Dombrowski | |
| Herr Helmut Richter | |
| Herr Jürgen Schacht | bis TOP 4 |
| Herr Christian Wöhlke | |
| Herr Ronald Zithier | |

**Verwaltung**
Frau Nadja Thede

## Entschuldigt fehlen:

**Gemeindevertreter**
Herr Bernd Grunwaldt
Herr Erwin Lübeck
Herr Enrico Scheffler
Herr Detlef Stredak

## Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit
2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 06.07.2006
4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
5 Unterrichtung durch den Bürgermeister über wichtige Gemeindeangelegenheiten
6 Übertragung der Aufgaben der neuen Landesbauordnung auf die Amtsverwaltung
Vorlage: 2006/STR/295
7 B-Plan Nr. 16 "Am Kegel 39" der Gemeinde Pampow
Hier: Information über die öffentliche Auslegung des Entwurfes und Beteiligung als Nachbargemeinde
Vorlage: 2006/STR/296
8 Änderung Straßenname für Flst. 80/4 Flur 2 Gemarkung Stralendorf
Vorlage: 2006/STR/298

## Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt mit 8 von 13 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, die Tagesordnung wird bestätigt.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 06.07.2006**

Die Sitzungsniederschrift vom 06.07.2006 wird bestätigt.

zu 4 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

- In der Verlängerung des Totenweges in Richtung Groß Rogahn wurde verschiedener Müll (Bauschutt, Kabelreste, Glebe Säcke etc.) abgeladen.

> Die Gemeindearbeiter werden beauftragt, diesen zu beseitigen.

- Durch Herrn Schacht wird eine schriftliche Eingabe dem Bürgermeister übergeben, zu der er auf der nächsten Sitzung eine Antwort erwartet. Er äußert sein Unverständnis über die Arbeitsweise der Gemeindearbeiter sowie zum Erscheinungsbild der Gemeinde. Einige Schwerpunkte werden kurz angesprochen, die teilweise schon über Jahre nicht abgearbeitet und auch nicht im Protokoll vermerkt werden.
  Die Zuständigkeiten sind dabei auch nicht ersichtlich, da weiterhin viele Aufgaben für das Amt erledigt werden. Das Problem liegt dabei an der Arbeitseinstellung der Gemeindearbeiter.

> Der Bürgermeister wird auf der nächsten Sitzung Stellung zu den einzelnen Punkten beziehen.

- Nachfrage zu den neuen Strukturen in der Amtsverwaltung im Bereich Ordnungsrecht, da die geforderten Schilder an den Feuerlöschteichen noch immer nicht aufgestellt wurden.

> Ab dem 01.09.2006 wird Herr Mende die Aufgaben im Bereich Ordnungsrecht übernehmen.

- Anfrage zur Situation am Sportplatz, da es sich bei dem aufgeschütteten Boden für die Böschung um Bauschutt handelt.

> Über den Stand wird später in der Sitzung informiert.

zu 5 **Unterrichtung durch den Bürgermeister über wichtige Gemeindeangelegenheiten**

380 kV - Leitung
Den Anwesenden liegt eine Zuarbeit zum aktuellen Stand und zur Veranstaltung am 17.08.2006 vor. Dabei wird die Verlegung eines Erdkabels aus wirtschaftlichen Gründen abgelehnt. Es wird vorgeschlagen, die Bürgerinitiative Rogahn zu unterstützen. Dazu wird der Bürgermeister gemeinsam mit Herrn Bosselmann mit der Bürgerinitiative Rogahn ein Gespräch führen und auf der nächsten Sitzung des Hauptausschusses berichten. Die Möglichkeit der Unterstützung durch ein Anwaltsbüro sollte dabei auch in Betracht gezogen werden.

Dorffest 2006
Auf dem diesjährigen Dorffest wird das neue Feuerwehrfahrzeug präsentiert. Dazu sind alle Gemeindevertreter herzlich eingeladen. Durch den Unternehmerstammtisch wurden neben einiger Sachspenden auch 750,- € für das Dorffest zur Verfügung gestellt.

Regionalschule Stralendorf
Die Felix Stillfried Schule feiert am 29.09. ihr 50. jähriges Bestehen. Dazu wird es eine Festveranstaltung in der Aula mit anschließendem Ball in der Amtssporthalle geben.

Am 25.08. wurde durch den Bildungsminister der Förderbescheid für die Ganztagsschule in Höhe von 350.000,- Euro übergeben. Dem Amt lag bereits seit 4 Wochen eine Kopie des Bescheides vor, wobei jedoch noch keine Aufträge ausgelöst wurden.

Im Bereich der Grundschule gibt es morgens regelmäßig ein Verkehrsproblem beim Schülerverkehr, da die Eltern nicht die vorgesehenen Parkmöglichkeiten nutzen, sondern im Straßenbereich stehen. Von der Schule hat es diesbezüglich bereits ein Rundschreiben an die Eltern gegeben. Vom Amt wird vorgeschlagen, den Bereich neu zu bewerten. Des weiteren können die Parkplätze an der Amtssporthalle genutzt werden.

Sonstiges
Über den Stand Riediger und zur Informationsveranstaltung zur Revitalisierung des Sieben Dörfer Moor wird auf der nächsten Sitzung informiert.

zu 6 **Übertragung der Aufgaben der neuen Landesbauordnung auf die Amtsverwaltung Vorlage: 2006/STR/295**

Die neue Landesbauordnung wurde beschlossen und verkündet. Danach sind ab dem 01.09.2006 die Gemeinden, für alle Vorhaben in B – Plangebieten sowie vorhabenbezogenen B – Plänen, zuständig. Nach Einreichung der Unterlagen (Bauanzeige) durch den Antragsteller, ist das Vorhaben innerhalb eines Monats zu prüfen. Außerhalb von B – Plänen bleibt das gemeindliche Einernehmen über den Landkreis erhalten.

Die Gemeinde hat die Möglichkeiten die Aufgaben an das Amt zu übertragen, welches dann über das Verfahren entscheidet.
Die Gemeindevertretung entscheidet sich einstimmig gegen eine Übertragung der Aufgaben nach §§ 62 und 67 LBauO auf das Amt. Es wird angeregt die Aufgaben auf den Bürgermeister zu übertragen. Zur nächsten Sitzung ist eine Änderung der Hauptsatzung vorzulegen.

zu 7 **B-Plan Nr. 16 "Am Kegel 39" der Gemeinde Pampow**
**Hier: Information über die öffentliche Auslegung des Entwurfes und Beteiligung als Nachbargemeinde**
**Vorlage: 2006/STR/296**

**Beschluss:**
**Sach- und Rechtslage:**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pampow hat auf der Sitzung am 04.05.2006 den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Entwurf des B-Planes Nr. 16 „Am Kegel 39“ beschlossen. Die Öffentlichkeit wurde durch Aushang informiert, dass der Entwurf einschließlich der Begründung und die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom 27.07.2006 bis 28.08.2006 im Bauamt des Amtes Stralendorf öffentlich ausliegen. Parallel werden die Träger öffentlicher Belange beteiligt. Der Entwurf des B-Plan Nr. 16 beinhaltet eine Erweiterung der Wohnbauflächen für den rückwärtigen Bereich Am Kegel. Die Gemeinde Stralendorf wird als Nachbargemeinde beteiligt und um Stellungnahme gebeten.

**Beschlussvorschlag:**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stralendorf stimmt dem Entwurf des B - Planes Nr. 16 „Am Kegel 39“ der Gemeinde Pampow als Nachbargemeinde zu.

**Bemerkungen**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis**

| | |
|---|---|
| Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: | 13 |
| Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: | 8 |
| Davon stimmberechtigt: | 8 |
| Ja-Stimmen: | 8 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenenthaltungen: | 0 |
| Ungültige Stimmen: | 0 |

zu 8 **Änderung Straßenname für Flst. 80/4 Flur 2 Gemarkung Stralendorf**
**Vorlage: 2006/STR/298**

Eine Änderung des Straßennamen ist für die Gemeindevertretung nicht nachvollziehbar, daher wird die Beschlussvorlage vertagt. Da es im Vorfeld keine Gespräche mit den Anwohnern gegeben hat, sind diese nachzuholen. Sollte eine Änderung notwendig sein, ist diese durch Rechtsgrundlagen zu untersetzen.

---

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer